

Ois liebt mich

45.

463

Hien für ein güt Jar.

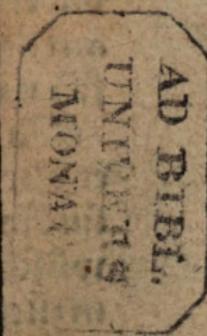
Vnd nim des gesangs gar eben war

Es thüt dich gar lieplichen leren

Wie du solt flyßig meß hören

Vnd gibst ein schon exempel dir

Dir mißlinget nit volgest du mir.



Bie war geschrisse düt vns bekant.
 vo einer stat in kriechen lant. gos
 sus also ist sy genant. nūn merck
 en dz darin da saß. ein pfarer wol
 gelart. der pfarer was ein ybig mā. al vn
 kensch mit frauwen ving er an. was bōß
 heit mā erdencken kan. syn bōsser wil was
 mit zü vil. dar an er sich mit spart. der pfarrer
 er lebt in sindē flüt. das doch syn volck gar
 sere mügt. yetlichen ducht sy wer mit gāt
 die meß vñ der er pflag ein ritter wās sin
 vnder thō. wolt nit hinder siner messe stō
 am heylige wienecht dag frōn. am morgē
 frā rüst er sich zü. mit hundē wolt er iage.

Da er ein wiliagt vff d̄ gespor. do ward
 er durstig das ist war. er kam vber ein bech
 lin klar. was luter sin das nam er yn vnd
 wüsch da mit sin mund. dz bechlins ducht
 in zucker sieß. ein guten drück er zü im liesz
 in wundert ab des bechlins flies. das was
 so güt. im stund syn māt. nach sines vrs
 sprung grund. zü hant da blickt er firsich
 dar. Vor ym da stund ein engel klar. der
 sprach nūn merck was ich dich frag. ritter
 ich dir sag bistu ein kristen mensch vo got

465
ia sprach der ritter öne spot. der iungling.
sprach merck was ich wot was düstu hie
so rechte frau. an diesem heyligen tag
¶ Gloubstu das got geboren sy. von einer
reinen magt mary. vnd dich auch hat er
köst da by. mit seinem tod syn wunden rot.
für dich entpfangen hat. der ritter sprach
dʒ gloub ich fry. das er fur mich gestorben si
vnd in gebar dy magt mary. on alles wee-
almie vnd wee. all vnser sind nym ab. der
iungling zu dem ritter sprach nun ist es
yetz der selbige tag. das er geboren ward vñ
lag. fir mich nacket vñ bloss. so gaet in eyn
er kälten fast. mich dunckt du sygstein bö-
ser frist. dʒ du nit in der kirchen bistr in diu-
er pfir du dor vnd nar. vō dinem tagē lasz

CHör mesz mit andechtigem mut sag
lob vnd dank dem schepfer güt. das er ist
wo er fleyfch vnd blüt. mensch vnd god.
der selb dich hat gemacht der helle fry. der
der ritter sprach das wer min gee. so hab
ich einen pfarer. vñ der ist aller dugent leer
mit sind vurein. das ich mit mein. das mie
syn in s nüt sy. da antwurt im der iung-
ling. du irest fer an diesem ding. wilcu wif

sen den vresprūg·des bechlin das do flüst.
 ya sprach der ritter zu ym dar·es ist so lu-
 ter vnd so klar·der iünglin sprach kum zu
 mir har·füt in behend hin an ein end·de
 vrsprung er in wiß.

¶ das bechlins fluß donich vch kunt.vb
 einem wieste doren hund·dem lieff es da
 durch synen mund·was gelegen lang ma-
 dig vnd stanck·als kein keyß der da lyt·do
 das ersach der ritter sin·dar ab wolt ym
 geschwüden syn·das er es hert genumen
 in·der iüngling sprach·kein vngemach·en
 pfacht du do vō nit·da by do nim ein zeich-
 en kunt·ein yetlich meß vb priesters müd·
 ist klar vñ diner sel gesund·woler vō sun-
 den stüncket·als diser dorfer hüde düt·das
 sichstu wol syn fluß ist güt·lebt din psar-
 er in sünden flüt·das schader nit·zu keiner
 zyt·der m̄h die er verbringt.

¶ Der ritter lyßnet diser mer·vnd frage
 den iüngling wer er wer·ich b̄ in em engel
 so sprach er·dz gloub̄ du mir·got gab mi
 ch dir·als bald du lebēdet·han dich behiet
 ein lange zyt·in stürmen vñ in mengē stric
 du haſt mir lang gedienet nit·da du werd

467

lung. da sprach din züg mir deglich eingebet.
dar vmb so rat ich dir das best. das du
ym glouben blibest. vnd hör gern meß die
wil du lebst vereingē durch din mundt. es
sy ein priester bōß oder güt. der meßes key
nen schaden düt. wers hört mit andechtig
em müt. des lyb vnd sel. frist sy vor quel.
gyt ym ewigen lon.

¶ Zu hant der engel do verschwād. dem
ritter da syn leyd verschwand. er lieff da er
sy upfarer fand. dem bichtet er. seit ym die
mer. wie es ergangē was. der pfarer diser
mer erschrack. er sprach nūn hör meß alle
dag. so wil ich so fer ich mag von sünden
ston. die ich habgeton. O herz vergun mir
das. O ritter folgt des engels ler. vñ auch
sim pfarer sym bicht herz. sag alsyt got zu
lob vnd err. ein meß vnd das ist war. dar
nach in eyner kurzen zyt ein kinigin von
rom vsse ryt. gen Gossus nach des adels
syt. meng edler graff rit ic zu hoff. mit me
gem dienste man.

¶ Der ritter was gar wol erkant. die kin
gin schickt nach ihm zu hāt. hōflich kam er
zu ic geran t. der kurzen wil treib er ic vil

Das sy in lieb gewan. des morgens sie ens
wegereit. Ritter gab ir das geseit. sy war
en frölich vnd gemeit. das er der meß ver-
gab. da das dem ritter yne kam. dar vmb
warder im selber gram. er vrlöb von der
kingin nam. die kingin werd. schaneckym
ein pfeff das also kostlich was.

Der ritter fürt ein grosse klag. maria
merck was ich dir sag. nün hilff mir heut
vff diedag. zu drost mir kum. erlügenet vñ
wa er sich hencke woll. syn knecht die spra-
chen all zu im. was brist vch herr das ir so
grim. vff rieffent gar mit luter stim. brist
vch etwas sagenz vñ das ir werde woll
er ret. Ritter sprach vff lochtes schal. was
ich vch frag das sagen bald. ist keiner vñ
der vch hie all. der heüst ein meß hab ghert
vnder inen sprach der ein. ich hört wol in
eim iar nie kein den hut dalbinich kumen
in. am morgē frū. ongeschiecht darzu. das
ichein meß han gehzret.

Von vgerm pfarer vnendlich. der eben
als döß ist als ich. dar vñ so ruet sy aucht
mich. Ritter reyb. ist es dir lib ich wil dirs
kaussen abe. syt das sie die ist vnmix. wie

469
wirtus geben so sprach er.eyn nugeränd
Das gent mir her dis mes ich las.vch in d
maß als ich gesehen hab.Der ritter sprach
nün merck in ch bas das hirsch pferr das
Der künigin was.Das wlich dir schencken
vmb das.es ist besser zwar den geb ich die
Das neugewär.Der knecht schlügs im dar
by dec hannt.Dem ritter syn vnmüt verschwand
Den er het gehabt wie er sich wet
er henclet han vir war.

Der knecht da vff das pferde schreyt
Dar vff deucht er sich gar gemeit.gar baste
er zu ein boum reit.merck was er gewan
hane sich Dar an. ir allet angeficht der
ritter sprach herzschöpffer min ich dancken
dir der gnade din.Das soll mir selfs besche
hen sin.syn knecht alsant.erschracken allz
san Der wunderlich geschicht.Der selbe rit
ter lobesam Der rat nache yedernā. das
nleina vñ kum vff die ban.er hör vor mes
mit flis.Da vñ dem meschen u. ol gelinge
sic das sie vil der genaden bringt.Fit web
er vñ Das liede singt.vom ritter her. der
welt zu ler ins schillers melodye

